

Artikel «Engadiner Post» 27.12.2022

Frühzeitiges Ende für die Brocki Zernez

Nach überstandener Pandemie und nach nur gerade dreijähriger Betriebszeit schliesst die Girella Brocki in Zernez am 7. Januar ihre Türen und stellt den Betrieb ein. Eröffnet wurde die kleine, aber feine Brockenstube an zentraler Lage an der Zernezer Hauptstrasse im Januar 2020 voller Zuversicht und Elan. Doch schon damals dauerte die Freude an der Zernezer Filiale der Girella Brocki Celerina nur kurz. Zwei Wochen nach der Eröffnung wurde die Zernezer Brocki wie viele andere Geschäfte auch Opfer der ersten Corona-Welle und der daraus resultierenden Zwangsschliessung.

Rückblickend hat die Pandemie die Brockibetreiber zwar gefordert, hat aber nur indirekt zur Schliessung der Filiale geführt. Diese begründet der Geschäftsführer der Girella Brocki Celerina, Pascal Prétat, nämlich mit der speziellen Ausrichtung der Girella Brocki als Teil des gemeinnützigen Vereins Gi-rella und dessen Aufgabe, Arbeitsplätze für Menschen in schwierigen Lebenssituationen zu schaffen.

Was es mit der Brocki-Schliessung auf sich hat und wie die anderen Engadiner Brockenstuben in Samedan, Scuol und Tarasp/Vulpera aktuell aufgestellt sind, lesen Sie auf **Seiten 3 und 6**



In knapp zwei Wochen wird diese Ansage Realität. Die Zernezer Filiale der Girella Brocki schliesst nach nur drei Betriebsjahren.

Foto: Jon Duschletta